

Fabian Czypionka

fabian.czypionka@rwth-aachen.de

Einführung eines Enterprise Architecture Managements (EAM) am Institut für Kraftfahrzeuge (ika) der RWTH Aachen University

Bachelorarbeit Proposal-Talk

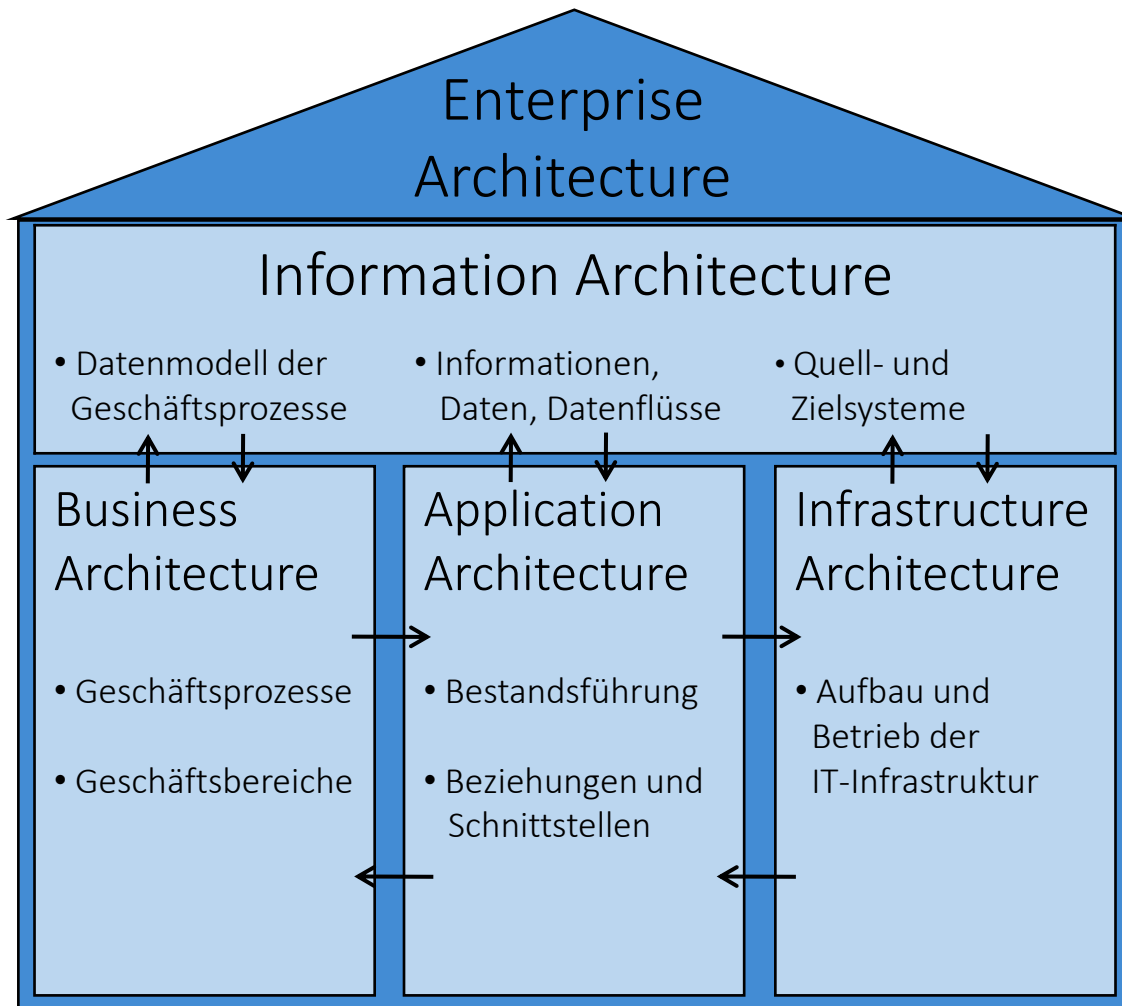
Supervisor: Simon Hacks

Motivation

- Institutsschwerpunkt Simulation und Konstruktion
- Stetiger Wachstum in den letzten Jahren
- Entwicklung neuer Forschungsfelder
- Gründung neuer Geschäftsbereiche

- Erweiterung der IT-Landschaft im Hard- und Softwarebereich
 - Steigende Komplexität durch heterogene Hardwarekomponente
 - Redundanz durch Anwendungen mit ähnlichem Funktionsumfang
 - > Ineffizienter Einsatz von Ressourcen
 - > Mehrkosten bei/durch Neuanschaffungen

Idee : Einführung eines
Enterprise Architecture Managements am ika

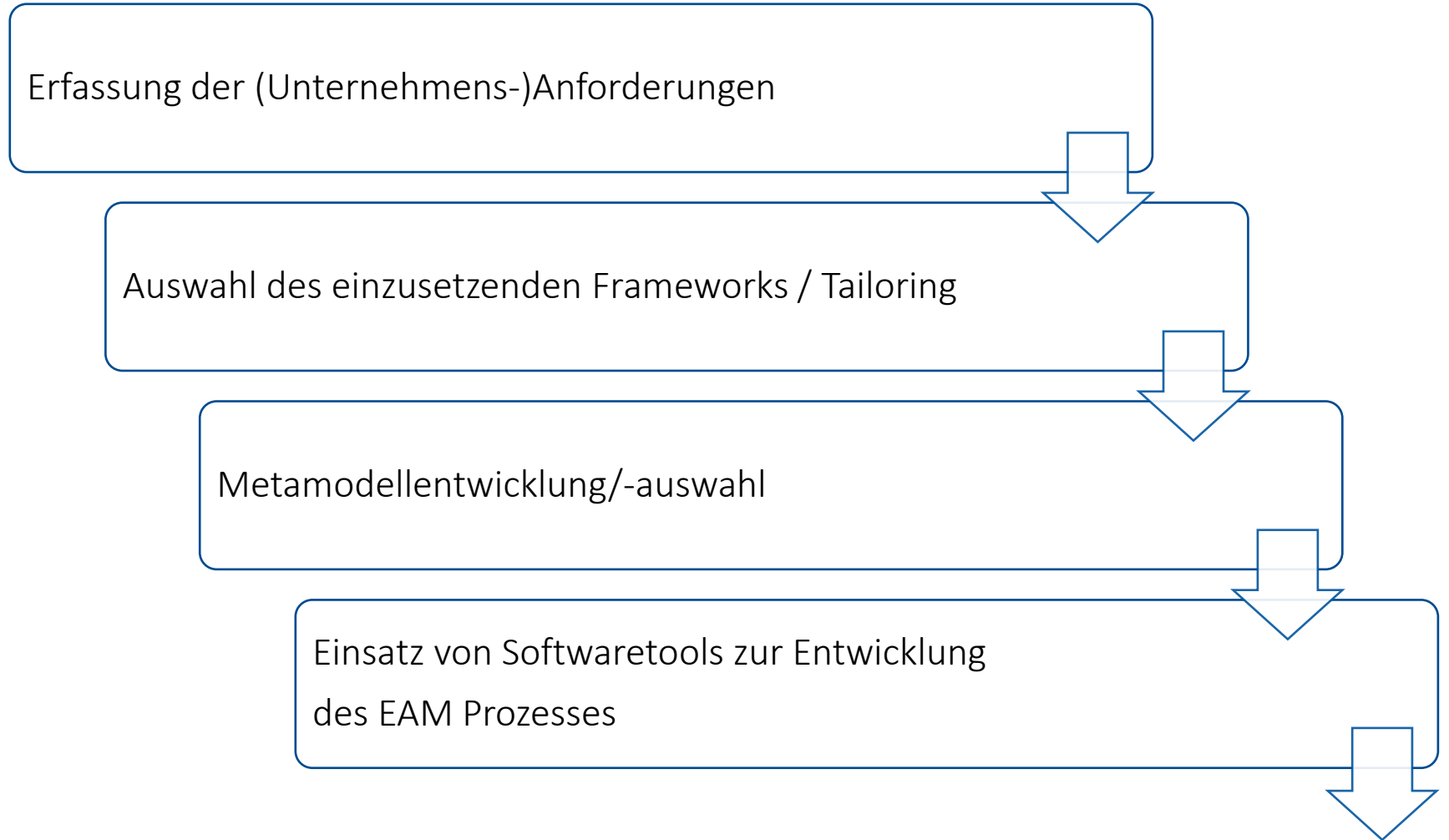


- Einführung, Einsatz und Wartung ...
 - Richtlinien
 - Architekturprinzipien
 - Steuerungsinstanz

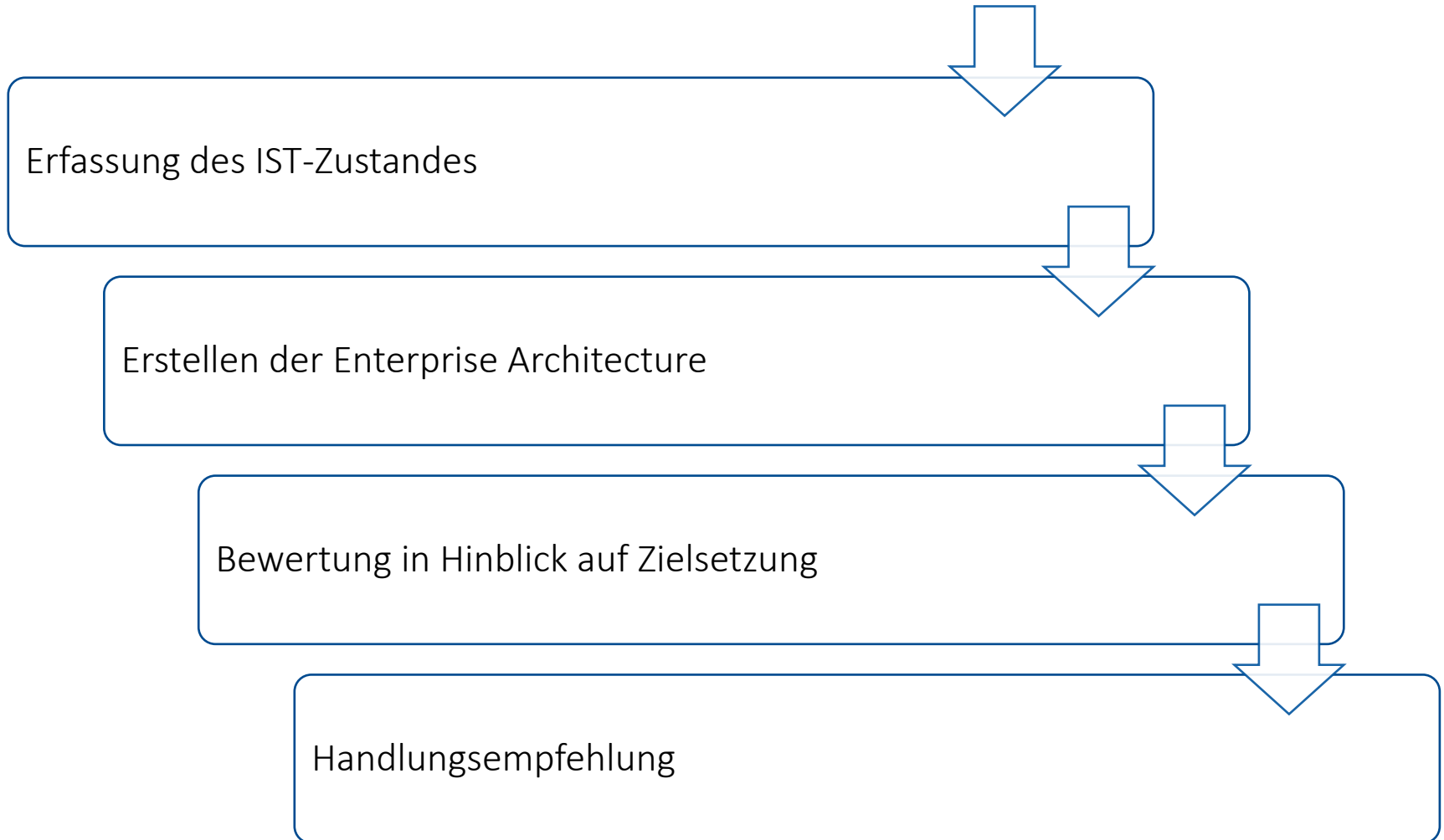
zur Unterstützung im Entwicklungs- und Design-Prozess der EA

- Einsatz von Frameworks möglich

Herangehensweise



Herangehensweise



Herausforderungen

- keine formulierten (Unternehmens)ziele
 - CIO einziger Ansprechpartner, klar definierte Ziele erstellen
- Erstellen von Bewertungsgrundlagen
 - Anwendungen funktional gleichwertig?
 - Wie homogen kann eine IT-Infrastruktur werden?
- Verständlichkeit des Metamodells
 - Bearbeitung der EA nicht nur durch EAM Team
 - Cut-off der Business Architecture bedenken

Zusammenfassung

- Komplexitätsanstieg der IT-Infrastruktur am ika
- Erstellung einer EA, Einführung eines EAM
 - Frameworks, SW-Tools, Metamodell
 - Fokus auf IT-Infrastruktur
- Bewertung in Hinblick auf Zielvorgabe
- Handlungsempfehlung
- EAM Prozess kontinuierlich anwendbar gestalten

Referenzen

- John Zachman (1987) "A framework for information systems architecture".
IBM Systems Journal, Vol. 26, Issue 3, p. 276.
- F. Ahlemann et al. (eds.), „*Strategic Enterprise Architecture Management: Challenges, Best Practices, and Future Developments*“, Springer-Verlag Berlin Heidelberg, 2012